



→ TOTAL LOKAL

Minimalismus

Am Tag zwei nach der Katastrophe pilgern abends Trauernde durch das stille Neudorf zum Totengedenken. Am anderen Neudorfer Ende versammeln sich Kunstfreunde in der Kultur-Bar baba SU zu einem Late Night Piano-Konzert. Lässt das Gemisch aus tiefer Trauer und Wut über Verantwortung Abwälzende überhaupt eine Musiknacht zu? Und ob! Den Grußworten der Anteilnahme und der Scham folgt ein bewundernswerter Klavierabend. Kai Schumacher entführt die Hörer mit Stücken von Erik Satie, John Cage, John Adams und Phillip Glass in entspannende Kontemplation. Klar und mit unbeirrbarer zeitlicher Präzision erarbeitet er Prachtstücke des Minimalismus, der keinen überflüssigen Ton duldet, der ostinate Passagen als Vorläufer der Technomusik erkennen lässt und dessen harmonisches Durchdeklinieren zugleich auf Bachsche Wurzeln zurückdeutet. Auf der Leinwand, über die Rückseite des Klaviers gespannt, laufen thematisch angepasste bewegte Bildcollagen des Künstlerfreundes Jan Ehlen. Stil im Kleinen statt kulturhauptstädtischer Bombast - wir sind stolz auf solche Kultur in Duisburg am Tag zwei. **HOS**